Amtsblatt

der Gemeinde Gornau

Dittmannsdorf Witzschdorf

Herausgeber: Gemeindeamt Gornau
Rathausplatz 5 · 09405 Gornau
Telefon: (03725) 37000
Verantwortlich für den Inhalt:
Bürgermeister Nico Wollnitzke
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte

Für die Richtigkeit der Mitteilungen des nichtamtlichen Teiles zeichnen die jeweiligen Verfasser verantwortlich.
Satz und Anzeigen: layout + design verlag
frankenberger str. 61, 09131 chemnitz
tel. 0371-422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Ausgabe März 02.03.2016 **kostenlos**

Nächste Ausgabe 06.04.2016 - Redaktionsschluss 23.03.2016

DIES UND DAS

Notrufe

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116117

Weitere Kontakte:

ZWA Hainichen	037207 640
Notdienst	0151 12644995
AZV Zschopau/Gornau	03725 449813
Notdienst	0172 8638347
ETW Annaberg	
Havariedienst	03733 138-0
eins Energie in Sachsen	
Kundenbetreuung Strom	0371 5252525
Notdienst - Erdgas	0371 451444
Entstörhotline MITNETZ STROM	0800 2 305070
Antenne Witzschdorf/Dittmannsdorf	03722 500192
Antenne Gornau	
Internet	03774 662573
Radio / TV	03725 22318
	03725 449620
	03725 82543

Öffnungszeiten Rathaus Gornau - Bürgerbüro

Dienstag: 08:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Rathaus Gornau

Donnerstag: 08:00 bis 11:30 Uhr und 12:30 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Termine mit dem Bürgermeister nach Vereinbarung.

Öffnungszeiten Rathaus Zschopau - Bürgerbüro/Einwohnermeldeamt/Touristinformation

Montag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr
Dienstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 bis 14:00 Uhr (Ämter sind geschlossen)
Donnerstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag: 09:00 bis 14:00 Uhr

Information über die Öffnungszeiten des Grundbuchamtes

Montag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:30 Uhr
Freitag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Kontakt:
Amtsgericht Marienberg
Grundbuchamt
Zschopauer Straße 31, 09496 Marienberg
03735/9108225

Gottesdienste in der Gemeinde:

06.03.2016
Ev.-Luth. Kirche
08:30 Uhr Gottesdienst - Gornau
10:00 Uhr Gottesdienst - Dittmannsdorf
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst - Witzschdorf
Ev.-Meth. Kirche
10:00 Uhr Gottesdienst

13.03.2016
Ev.-Luth. Kirche
08:30 Uhr Gottesdienst - Dittmannsdorf
10:00 Uhr Gottesdienst - Gornau
17:00 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf
Ev.-Meth. Kirche
10:00 Uhr Gottesdienst

20.03.2016
Ev.-Luth. Kirche
08:30 Uhr Gottesdienst - Gornau
10:00 Uhr Gottesdienst - Dittmannsdorf
10:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst - Witzschdorf

24.03.2016 – Gründonnerstag
19:30 Uhr Jugendgottesdienst - Witzschdorf

25.03.2016 Karfreitag
Ev.-Luth. Kirche
08:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst - Witzschdorf
10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst - Dittmannsdorf
14:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst - Gornau
Ev.-Meth. Kirche
15:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

27.03.2016 - Ostersonntag
08:30 Uhr Festgottesdienst - Dittmannsdorf
10:00 Uhr Familiengottesdienst - Gornau
10:00 Uhr Festgottesdienst - Witzschdorf
Ev.-Meth. Kirche
10:00 Uhr Gottesdienst

28.03.2016 - Ostermontag
08:30 Uhr Festgottesdienst - Gornau
10:00 Uhr Familiengottesdienst - Dittmannsdorf
Kein Gottesdienst in Witzschdorf

03.04.2016
Ev.-Luth. Kirche
08:30 Uhr Gottesdienst - Witzschdorf
10:00 Uhr Gottesdienst - Gornau
10:00 Uhr Gottesdienst - Dittmannsdorf
Ev.-Meth. Kirche
10:00 Uhr Gottesdienst

DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

der Frühling steht vor der Tür. Obwohl das Wetter nicht weiß, was es will und man ständig mit den Temperaturschwankungen und Wetterkapriolen umgehen muss, kann man hier und da schon die ersten Frühjahrsboten entdecken. Ein Zeichen dafür, dass der Winter langsam zu Ende geht und mit dem Ende der kalten und frostigen Jahreszeit beginnt nicht nur die Natur wieder zu erblühen, sondern es stehen natürlich auch wieder viele Maßnahmen der Gemeinde in den Startlöchern.

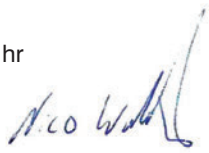
Den Anfang wird der Spielplatz an der Dorfstraße machen, dem wird dann auch die Fassade an den beiden Wohnblöcken auf der Dorfstraße folgen. Rekonstruktionen durch Hochwasserschäden, welche noch auf die Förderbescheide warten mussten, stehen auf dem 2016er Plan. Ebenfalls geht auch die Planungsarbeit mit dem Breitbahnausbau und der Chemnitzer Straße weiter.

Wenn sich jetzt an so mancher Stelle wieder Baugerät und Arbeiter daran machen unser Gemeindebild zu verschönern, bitte ich um Ihr Verständnis, wenn es hier und da zu Lärm bzw. Einschränkungen kommen kann, aber wie immer wird im Vorfeld auf solche Dinge durch die Verwaltung hingewiesen.

Nutzen Sie die gemeinsame Zeit mit Ihren Familien, gehen Sie mit offenen Augen durch die Gemeinde und erkunden Sie wie die Natur mit der wieder anfangenden Farbenpracht der Frühblüher die Gärten und Grundstücke aus dem Winterschlaf erweckt.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Frühling und ein paar erholsame Ostertage.

Ihr



Nico Wollnitzke
Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Beschluss des Gemeinschaftsausschusses Zschopau/Gornau

Der Gemeinschaftsausschuss Zschopau/Gornau fasste in seiner Sitzung am 16.12.2015 folgenden Beschluss:

Beschluss Nr. GA 1
Der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Zschopau/Gornau beschließt die Neufestlegung der Umlagehöhe im Rahmen der Verwaltungsgemeinschaft Zschopau/Gornau auf 161,71 EUR pro Einwohner der Gemeinde Gornau ab dem 01.01.2016. Über die Geltungsdauer und etwaige Anpassungen der Umlagehöhe ist in der Gemeinschaftsvereinbarung neu zu verhandeln.

- einstimmige Zustimmung Zschopau -

- einstimmige Zustimmung Gornau -

Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderates Gornau vom 01.02.2016

Beschluss 88/16
Der Gemeinderat Gornau beschließt die Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 einschließlich Anhang und Rechenschaftsbericht gemäß § 88 b Absatz 2 in Verbindung mit § 131 Absatz 3 der Sächsischen Gemeindeordnung nach Durchführung der örtlichen Prüfung.

Die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 wird mit

- einer Bilanzsumme von	26.215.200,31 EUR
- einem Anlagevermögen von	23.668.246,02 EUR
- einem Umlaufvermögen von	2.546.395,35 EUR
- bei einem Bestand an liquiden Mitteln von	1.410.274,23 EUR
- Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten von	558,94 EUR
- einer Kapitalposition von	19.069.063,31 EUR
- bei einem Basiskapital von	19.069.063,31 EUR
- einem Sonderposten von	4.633.814,11 EUR
- Rückstellungen von	476.805,69 EUR
- Verbindlichkeiten von	1.776.607,94 EUR
- Passiven Rechnungsabgrenzungsposten von	258.909,26 EUR

festgestellt.

Der Bericht der BHB Treuhand GmbH über die örtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2013 der Gemeinde Gornau vom 17. Dezember 2015 wird zur Kenntnis genommen.

Beschluss 89/16
Der Gemeinderat Gornau beschließt die Annahme einer Sachspende für den Transport/Auf- und Abbau von Holzhütten zum Pyramidenfest in Gornau 2015 im Wert von 197,84 EUR.

Spender: Thomas Böttger e. Kfm., Baustoffhandel und Spedition, Gornau
Spendendatum: 24.11.2015 / 02.12.2015

Beschluss 90/16
Der Gemeinderat Gornau beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 100,00 EUR für die Jugendfeuerwehr Gornau.

Spender: Kommunaltechnik Jürgen Fethke, Grünhainichen
Spendendatum: 03.12.2015

Beschluss 91/16
Der Gemeinderat Gornau beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 100,00 EUR für die Errichtung einer Gedenktafel vor dem Friedhof im Ortsteil Witzschdorf für die Gefallenen im 2. Weltkrieg.

Spender: Robin Richter, Gornau
Spendendatum: 07.12.2015

Beschluss 92/16
Der Gemeinderat Gornau beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 500,00 EUR für die Kindertagesstätte „Kunterbunt".

Spender: eins energie in sachsen GmbH & Co. KG, Chemnitz
Spendendatum: 23.12.2015

Beschluss 93/16
Der Gemeinderat beschließt die Annahme einer Geldspende in Höhe von 200,00 EUR für die Dorfgestaltung in Gornau

Spender: Ingenieurbüro Börner und Richter, Zschopau OT Krumhermersdorf
Spendendatum: 30.12.2015

Beschluss 94/16
Der Gemeinderat Gornau beschließt die Annahme von Geldspenden in Höhe von 10,50 EUR aus der Spendenbox für das Schul- und Heimatfest 2016 in Gornau.

Beschluss 95/16
Der Gemeinderat Gornau beschließt die Annahme einer Sachspende im Wert von 535,50 EUR zum Pyramidenanschieben im Ortsteil Witzschdorf.

Spender: Gerüstbau und Transporte Thomas Meusel, Gornau OT Witzschdorf
Spendendatum: 12.12.2015
Spende: Bereitstellung der Bühne für kulturelle Darbietungen

Beschluss 96/16
Der Gemeinderat Gornau beschließt die Aufstellung der 1. Änderung für den Vorhaben- und Erschließungsplan „Sondergebiet für Einkaufszentren und großflächigen Einzelhandel Zschopau/Gornau".

Beschluss 97/16
Der Gemeinderat Gornau beschließt, dass der bisherige Widmungsumfang des beschränkt-öffentlichen Weges (Nr. 61) „Schulweg" in Gornau auf Geh- und Radverkehr in dem in der beiliegenden Karte rot gekennzeichneten Abschnitt um den „Anliegerverkehr frei bis zur Wendestelle" erweitert wird.

Jagdgenossenschaft Dittmannsdorf

Rolf Walther
Vorstandsvorsitzender
Hauptstraße 49
09573 Dittmannsdorf
Tel.:03725 / 5122

Einladung zur Jahreshauptversammlung/Wahlversammlung der Jagdgenossenschaft Dittmannsdorf

Sehr geehrte Jagdgenossin, sehr geehrter Jagdgenosse,

ich würde mich freuen, Sie und Ihren Ehepartner zur diesjährigen Jahreshauptversammlung, die am

Donnerstag, dem 24. März 2016, um 19:00 Uhr, im „Gasthof Witzschdorf",

beginnt, begrüßen zu dürfen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Abstimmen der Tagesordnung
3. Information zu Anwesenheit
4. Bericht des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
5. Bericht des Kassenführers
6. Bericht der Rechnungsprüfer
7. Berichte der Vorsitzenden der Jagdgruppen
8. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
9. Wahl der Wahlkommission
10. Wahl des Vorstandes und deren Mitglieder
11. Vorstellung des neu gewählten Vorstandes und dessen Mitglieder
12. Diskussion
13. Schlusswort des neuen Vorsitzenden
14. Auszahlung der Jagdpacht

Falls es Ihnen nicht möglich sein sollte, an dieser Veranstaltung teilnehmen zu können, würden wir Sie bitten, einen Vertreter zu entsenden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Rolf Walther

Rückmeldungen für die Teilnahme sind erwünscht bei Rolf Walther oder Dieter Rümmler. Bei eventuellen Änderungen der Pachtflächen oder zu den Pachtverhältnissen bitten wir um schriftliche Mitteilungen.

zuständige Behörde: Stadtverwaltung Zschopau	Ort, Tag: Zschopau, den 02.02.2016
Aktenzeichen: G028/02/2015/612	Telefon: 03725/287 237

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der[1] Zutreffendes ankreuzen (X) oder ausfüllen!

☐ **Gemeindestraßen** (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)
☒ **beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze**
☐ **öffentliche Feld- und Waldwege**
☐ **Eigentümerwege**

Genaue Bezeichnung der Straße:
Gornau,Schulweg Teilabschnitt von der Wendestelle bis zur Feldstraße
Straßenklasse: beschränkt-öffentlicher Weg Bestandskarteiblattnummer: 02

Stadt/Gemeinde: Gornau	Landkreis: Erzgebirgskreis

I. Anlass

☐ Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)

☐ **Widmung** (§ 6 SächsStrG) ☐ **Umstufung** (§ 7 SächsStrG) ☐ **Einziehung** (§ 8 SächsStrG)

☒ Widmungsbeschränkung

Verfügung vom 01.02.2016 (Abdruck bei den Verzeichnisakten)

II. Inhalt der Eintragung:

1. Schulweg Teilabschnitt
2. T.v.75/1, 75/9, 280/7, T.v.324/3
3. Wendestelle, Flurst.-Nr. 280/7
4. Feldstr., Flurst.-Nr. 280/6

Widmungsbeschränkung: Anliegerverkehr frei bis Wendeschleife
Straßenbaulastträger: Gemeinde Gornau
Länge: 60 m (Teilstück)

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung:

IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an: LRA Erzgebirgskreis

Hinweis:

Das Bestandsverzeichnis für die oben bezeichnete Straßenklasse kann während der Dienstzeiten bei der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau eingesehen werden.

V. Wirksamwerden

Diese Verfügung wird mit Bestandskraft der Widmungsverfügung vom 01.02.2016 wirksam.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Eintragungsverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Zschopau, Altmarkt 02, 09405 Zschopau, einzulegen.

Unterschrift
Wolnitzke
Bürgermeister

Siegel
GEMEINDE GORNAU * BÜRGERMEISTER *

[1] Straßenklasse ankreuzen

Anlage 9.2 zu § 3 StraBeVerzVO

Zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadtverwaltung Zschopau	Zschopau, den 01.02.2016
Aktenzeichen:	Telefon:
G028/02/2016/612	03725/287-237

Widmung, Umstufung oder Einziehung öffentlicher Straßen

☒ **Verfügung** ☐ **Bekanntmachung**

1. Straßenbeschreibung

Bezeichnung der Straße (Name, bisherige Straßenklasse / Hinweis auf Neubau)	
Tst. Schulweg (BÖW Nr. 61 im Bestandsverzeichnis von Gornau)	
Beschreibung Anfangspunkt (z.B. VNK, Station; seither-km)	Beschreibung Endpunkt (z.B. VNK, Station; seither-km)
Wendeschleife (westl. Grenze FlSt. 280/7 Gem. Gornau)	Einmündung in die Feldstraße (östlichste Ecke FlSt. 280/6 Gem. Gornau)
Gemeinde	Landkreis
Gornau	Erzgebirgskreis

2. Verfügung

2.1. Die unter 1. bezeichnete wird / ~~wurde~~

☐ neugebaute Straße ☒ bestehende Straße

☐ gewidmet ☐ aufgestuft ☐ abgestuft

zur ☐ Bundesstraße zum ☐ öffentlichen Feld- und Waldweg

☐ Staatsstraße ☐ beschränkt-öffentlichen Weg

☐ Kreisstraße ☐ Eigentümerweg

☐ Gemeindeverbindungsstraße

☐ Ortsstraße

☒ in ihrer Widmung erweitert ☐ in ihrer Widmung beschränkt (teileingezogen)

☐ eingezogen ☐

2.2. Widmungsbeschränkungen

Anliegerverkehr frei bis Wendestelle
(bisher selbst. Geh- und Radweg)

3. (Neuer) Träger der Straßenbaulast (ggf. Sonderbaulast)

Bezeichnung
Gornau

4. Wirksamwerden

	Datum
Wirksamwerden der Verfügung:	Am Tag nach der Bekanntmachung
Tag der Verkehrsübergabe:	
Tag der Ingebrauchnahme für den neuen Verkehrszweck:	
Tag der Sperrung:	

5. Sonstiges

5.1. Gründe für ☐ Widmung ☒ Widmungserweiterung

☐ Umstufung ☐ Teileinziehung ☐ Einziehung

Mit dem Bau der Wendeschleife wird der bisherige selbst. Geh- und Radweg in dem gegenständlichen Abschnitt in seiner Widmung für den Anliegerverkehr erweitert (betroffene Flurstücke: T.v. 75/1; 75/9; 280/7; T.v. 324/3 Gem. Gornau)

5.2. Die Verfügung nach Nummer 2 kann während der üblichen Besuchszeiten eingesehen werden bei
(Bezeichnung, Ort, Straße, Zimmer Nr.)

Stadtverwaltung Zschopau
Altmarkt 2
09405 Zschopau

6. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau einzulegen.

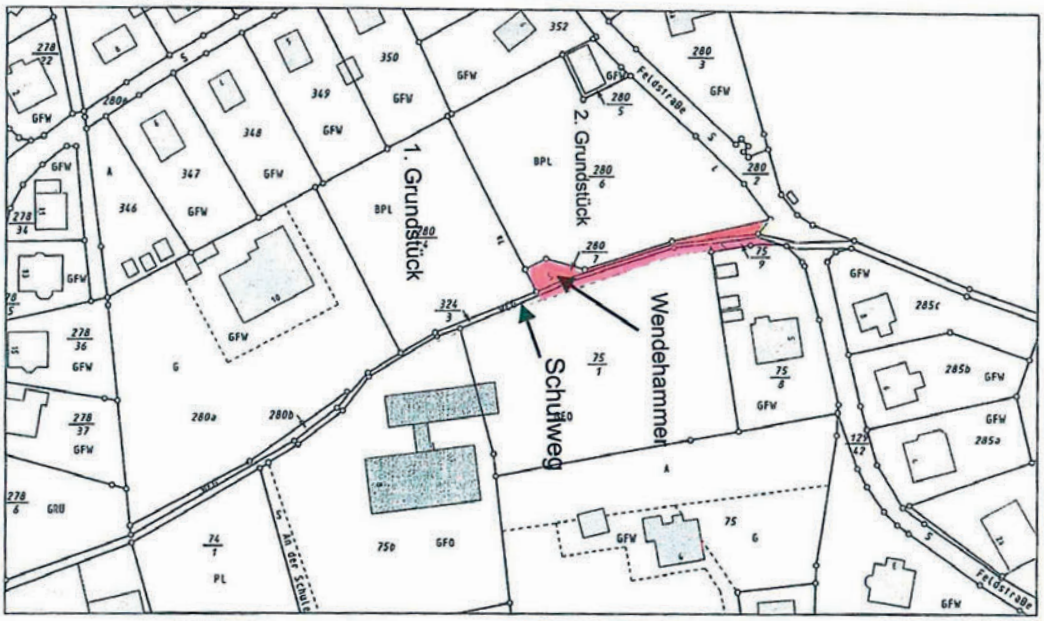
Unterschrift

Dienstsiegel

GEMEINDE GORNAU * BÜRGERMEISTER *

Name

Blatt 1 von 1



Karte zum Fortführungsnachweis Maßstab: 1:1000

– Neuer Bestand –

FN-Nr.: 8807- 471 bis 473

Haushaltssatzung des Abwasserzweckverbandes „Zschopau / Gornau“ für das Wirtschaftsjahr 2016

Aufgrund von § 58 SächsKomZG i.V.m. § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (Sächs. GemO) hat die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/ Gornau“ am 24. November 2015 folgende Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2016 beschlossen.

§ 1

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit

1. den im Erfolgsplan anstelle des Verwaltungshaushaltes enthaltenen Erträgen von 2.126.136,00 EURO

   enthaltenen Aufwendungen von 1.998.273,00 EURO

   dem Jahresüberschuss 127.863,00 EURO

2. dem Mittel zu- und Mittelabfluss im Liquiditätsplan davon aus laufender Geschäftstätigkeit je 559.731,00 EURO

   davon aus Investitionstätigkeit je -613.750,00 EURO

   davon aus Finanztätigkeit je 113.965,00 EURO

3. den vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen (Kreditermächtigung) von 350.000,00 EURO

4. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von 0,00 EURO

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite für die Verbandskasse wird mit 300.000,00 EURO

festgesetzt.

§ 3

Umlagen gemäß § 19 der Verbandssatzung:	171.250,00 EURO
davon Zschopau	21.278,38 EURO
davon Gornau	2.471,62 EURO
davon andere Straßenbaulastträger	135.000,00 EURO
Umlagen gemäß § 20 der Verbandssatzung:	100.000,00 EURO
davon Zschopau	78.000,00 EURO
davon Gornau	22.000,00 EURO

Zschopau, den 3. Februar 2016

Sigmund
Verbandsvorsitzender

Hinweis nach § 4 Abs. 4 SächsGemO

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn
1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Auslegung der Haushaltssatzung 2016 mit Wirtschaftsplan 2016 des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/Gornau“

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes „Zschopau/ Gornau“ hat am 24. November 2015 in öffentlicher Sitzung die Haushaltssatzung 2016 einschließlich des Wirtschaftsplanes für das Jahr 2016 beschlossen und der Rechtsaufsichtsbehörde am 03. Dezember 2015 zur Stellungnahme vorgelegt. Mit Bescheid vom 29. Januar 2016, AZ 093.12/1-16-030. mz-7177-10/2016 wurde die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 genehmigt. Formale Mängel die zur Nichtigkeit der Satzung führen, wurden nicht festgestellt.

Die Haushaltssatzung 2016 mit Wirtschaftsplan 2016 liegt gemäß § 76 Abs. 3 der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) in der Geschäftsstelle, Krumhermersdorfer Straße 2 a, 09405 Zschopau im Zeitraum vom:

07. März 2016 bis 15. März 2016

Montag	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	13:00 Uhr - 15:00 Uhr
Dienstag	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	13:00 Uhr - 17:30 Uhr
Mittwoch	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	
Donnerstag	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	13:00 Uhr - 15:00 Uhr
Freitag	09:30 Uhr - 12:00 Uhr	

für jeden Einwohner und Abgabepflichtigen zur Einsichtnahme aus.

Zschopau, den 08.02.2016

Sigmund
Verbandsvorsitzender

WEITERE INFORMATIONEN

Gullireinigung

Über die die Straßenmeisterei wurde bekannt, dass es in der Ortslage einige Probleme mit der Gullireinigung gibt. Sollte von Anwohnern festgestellt werden, dass die Gullikörbe voll sind, dann wäre es gut, wenn dies gleich bei der Straßenmeisterei (Tel.: 03735 6017240, betrifft Bundesstraße) oder bei der Gemeinde angezeigt wird. Bitte die vollen Körbe nicht auf den Gehsteig setzen.

Gemeinsame Ausschusssitzung

Die nächste gemeinsame Sitzung des Verwaltungsausschusses und des Technischen Ausschusses findet am Montag, dem **07.03.2016, 19:30 Uhr**, im Ratssaal der Gemeinde Gornau statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen.

Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem **21.03.2016, 19:30 Uhr**, im Ratssaal der Gemeinde Gornau statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind dazu recht herzlich eingeladen.

Kulturstammtisch Witzschdorf

Die nächste Sitzung des Kulturstammtisches in Witzschdorf findet am **27.04.2016, 19:00 Uhr**, in der Heimatstube in Witzschdorf. Schwerpunkt dieser Sitzung wird das Straßenfest im September sein. Alle, die sich dazu einbringen möchten, sind herzlich eingeladen.

Schul- und Heimatfest Gornau

Die nächste Beratung zum Schul- und Heimatfest findet am Dienstag, dem **12.04.2016, 19:00 Uhr**, im Ratssaal der Gemeinde Gornau statt.

Helfer für den Festumzug zum Schul- und Heimatfest gesucht

Es werden noch dringend Personen gesucht, die zum Festumzug am **21.08.16** im Kostüm zu den entsprechenden Bildern mitlaufen. Interessenten melden sich bitte bei Frau Winkler.
Sie ist dienstags im Rathaus Gornau unter 03725-370016 und an den anderen Tagen in der Stadtverwaltung Zschopau unter 03725-287 162 erreichbar.

Klassentreffen zum Schul- und Heimatfest am 20.08.2016

Ein erneuter Aufruf ist notwendig, da sich bisher nur wenige Jahrgänge gemeldet haben. Wir bitten alle Verantwortlichen, die bisher die Klassentreffen organisiert haben, den auf dieser Seite eingerichteten Vordruck zur Meldung zu verwenden. Es ist auch nicht schlimm, wenn der Abschnitt von Verantwortlichen genutzt wird, welche bereits eine Meldung abgegeben haben. Oftmals fehlten hier Angaben und diese können somit abgeglichen werden. Am Samstag, dem **20.08.2016,** werden wir gemeinsam ein **großes Schülertreffen** aller in Gornau zur Schule gegangenen Schülerinnen und Schüler im Festzelt durchführen. Aus diesem Anlass wollen wir für jede Klasse einen eigenen Tisch stellen. Das Schülertreffen soll am genannten Tag in der Zeit **14:00 Uhr bis 18:00 Uhr** stattfinden. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Erzgebirgsexpress vom Festzelt aus zur Schule zu fahren, um diese zu besichtigen und vor allem die Ausstellung anzuschauen. Im Zelt wird dann Kaffee und Kuchen gereicht. Auf einer Leinwand werden kurze Filme der vergangenen Schul- und Heimatfeste gezeigt. Für dieses Angebot ist pro Person ein Unkostenbeitrag von 10,00 € zu zahlen. Die Teilnehmer werden zur Kennung ein Armband erhalten. Gern können Sie das Abendprogramm im Zelt nutzen.
Ab 20:00 Uhr spielt die Band „Biba und die Butzemänner“ zum Tanz. Der Eintritt hierfür wird vor Ort kassiert.
Zu Rückfragen steht Ihnen Frau Winkler in der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Kultur, unter der Rufnummer 03725 / 287 162 oder per Email unter: winkler@zschopau.de zur Verfügung. Dienstags können Sie Frau Winkler im Rathaus Gornau unter der Rufnummer 03725 / 370016 erreichen.

✂

Klassentreffen am 20.08.2016

Rückmeldung bitte bis 31.03.2016

Verantwortlich Name, Vorname	Anschrift	eingeschult von - bis	Telefon E-Mail	Anzahl Pers.

Datum, Unterschrift

AUS DEN KINDERTAGESSTÄTTEN

Kita „Kunterbunt“

Der Besuch des Pflegeheimes in Gornau ist für die Kinder der Kita „Kunterbunt „schon fast zur Tradition geworden. So folgten die Kinder der Bärengruppe auch letztes Jahr im November der Einladung und besuchten die Senioren des Heimes. Bei einem Spielvormittag fand ein Austausch der Generationen statt. Es wurde gelacht, gespielt und gesungen. Jung und alt konnte man ansehen, dass ihnen der „kleine Ausflug in eine andere Welt“ sehr viel Freude bereitete.

Team der Kita „Kunterbunt“

Christliche Kindertagesstätte „Pusteblume“

Zum Jahresbeginn sollten diesmal nicht die Kinder, sondern die ErzieherInnen und Angestellten des Kindergartens „Pusteblume“ im Fokus stehen. Die Baufirma Dirk Fröhner aus Witzschdorf spendierte eine „Frischzellenkur“ für den Aufenthaltsraum unserer Mitarbeiter!

Wände wurden ausgebessert und neu verputzt, Decke und Fußboden begradigt, es wurde gestrichen – in den Farben die vom Personal ausgesucht wurden – und zum Schluss werden die neuen Möbel aufgestellt. So strahlt auch dieser Raum jetzt bald in neuem Licht und kann für Pausenzeiten, Dienstberatungen und Elterngespräche in freundlicher Atmosphäre genutzt werden.

Wir freuen uns sehr auf unseren neuen Aufenthaltsraum! Noch ist nicht alles fertig, so schauen wir jeden Tag neugierig, was sich verändert hat. Ein besonderer Dank gilt unserem Kollegen und Hausmeister Jörg Meusel, der sich extra in seiner Freizeit Zeit genommen hat, um den Raum neu zu streichen.

Der Verein und die Mitarbeiter möchten sich herzlich bei Dirk Fröhner und seinem Team für den Umbau bedanken.

Verein Christlicher Kindergarten Gornau e. V. sowie
die Mitarbeiter des Kindergartens „Pusteblume“

SCHULNACHRICHTEN

Besonderer Literaturunterricht

Abwechslungsreich, informativ und vergnüglich waren für die Schüler des Gymnasiums die Auftritte des Künstlerduos „Georgi und Kokott“ im Januar in der Aula des Gymnasiums. Auf die Lehrpläne der Klassenstufen abgestimmt, ging es z.B. für die 5. und 6. Klassen um Fabeln, den 7. und 8. Klassen wurde ein „Handstand auf der Loreley“ mit vielen Balladen geboten und die Sekundarstufe 2 erlebte ein Heinrich-Heine-Programm. Dieses gab es schon mehrfach am Gymnasium, in den letzten Jahren in der Besetzung „Rose und Georgi“ dargeboten. Für den erkrankten Detlev Rose sprang nun Jörg Kokott ein, der zumindest den Erwachsenen als Liedermacher und Mitglied der Band „Wacholder“ bekannt ist. Das Dou vertont und interpretiert bekannte Literatur neu und moderiert vergnüglich durchs Programm. Da werden die Kinder einbezogen, die Instrumente vorgestellt und ab und an Witze gemacht. Eine Unterrichtsstunde der besonderen Art, die noch eine Weile in Erinnerung bleiben wird.

STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

Wir gratulieren den Geburtstagskindern im Monat März

Dittmannsdorf
Dittmannsdorf

Härtwig, Bringfried	01.03.31	85 Jahre
Lauwasser, Erika	20.03.36	80 Jahre
Hähnel, Inge	23.03.31	85 Jahre
Bienert, Horst	28.03.36	80 Jahre

Gornau

Schirmer, Monika	07.03.41	75 Jahre
Bellmann, Ehrhart	11.03.31	85 Jahre
Zimmermann, Margitta	17.03.46	70 Jahre
Emmrich, Herbert	24.03.36	80 Jahre
Gräßer, Herbert	28.03.26	90 Jahre
Riemenschneider, Ursula	28.03.36	80 Jahre

Auch den nichtgenannten Jubilaren unsere herzlichsten Glückwünsche!

Sterbefälle

10.01.2016
Christa Hertwig
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 90 Jahren

24.01.2016
Jürgen Hauser
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 65 Jahren

VEREINE UND VERBÄNDE

GORNAUER ANTENNENGEMEINSCHAFT w. V.

Sehr geehrter Mitglieder der Antennengemeinschaft Gornau,

hiermit lädt der Vorstand alle Mitglieder zu der entsprechend der Satzung festgelegten jährlichen

Mitgliederversammlung am 07. April 2016 ein.
Ort: „Ratskeller“ Gornau
Beginn: 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Tätigkeitsbericht des Vorstandes
3. Kassenbericht der Schatzmeisterin
4. Bericht der Revisionskommission
5. Entlastung des Vorstandes und der Revisionskommission
6. Diskussion und Beschlussfassung zu:
   - den Hauptmaßnahmen 2016
   - dem Haushaltplan 2016
7. Sonstiges (Anfragen, Hinweise, Vorschläge u.a.)

Anträge zur Mitarbeit im Vorstand, zu Änderungen bzw. Ergänzungen, u.a. Vorschläge sind schriftlich bis 20. März 2016 an den Vorstand, zu Hd. Herrn Peter Frosch, Dorfstraße 6, einzureichen.

Der Jahresbeitrag 2016 ist entsprechend unserer Satzung, § 5 Mitgliedsbeiträge und Nutzungsentgelte jährlich bis 31. März des laufenden Jahres fällig!
Ab 01. Januar 2016 ist eine Gebührenanpassung auf monatlich 5,00 EUR für Mitglieder bzw. 6,50 EUR für Nutzer erforderlich und beschlossen.
Beachten Sie dies bei Ihrer Überweisung bzw. ändern Sie ihren Dauerauftrag!
Gleichfalls werden alle unangemeldeten TV-Nutzer wiederholt aufgefordert, sich umgehend beim Vorstand anzumelden, auch rückwirkend.
Für km3-Internetnutzer sind neue Tarife unter www.km3.de Gornau möglich!
Wir danken für Ihr Verständnis und stehen für Rückfragen zur Verfügung.

gez. 1. Vorsitzender
Peter Friedrich

SV Germania Gornau

Start in die Rückserie der Saison 2015/16: Am 21.02.2016 eröffneten die Fußballer unserer ersten Herrenmannschaft die Rückserie der aktuellen Spielzeit. Gleich zum Auftakt hatten die Kicker um Coach Johannes Maletzky den Ligaprimus FSV Zschopau/Krumhermersdorf zu Gast. Unsere Fußballer, welche sich intensiv auf die anstehenden Begegnungen vorbereiteten, sind auf Punkte angewiesen, soll der Sprung ins Tabellenmittelfeld der Kreisliga Ost gelingen.

SV Germania
Gornau
e.V.
WIR WOLLEN DICH !
Schnuppertraining
NOV. - MÄRZ
immer mittwochs 16:30Uhr
BSZ-ZP-Nord (Turnhalle)
APRIL - Okt.
immer freitags 16:30Uhr
Sportplatz Gornau
Kontakt: Kevin Arnold - 0162/482198
www.Germania-Gornau.de

Unsere Kinder und Jugendlichen können auf viele erfolgreiche Hallenturniere verweisen: C-Junioren holen den Pott: Die Mannschaft um die Trainer Rothe, Kister und Seifert startete mit vier Siegen in das Turnier des FV Amtsberg. Diese Siege bildeten ein Polster, welches in den letzten Spielen, trotz einer Niederlage und einem Unentschieden zum Turniersieg genügte. Turniersieg für E-Jugendliche: Unsere E-Junioren belohnten sich nach einer sehr konzentrierten Turnierleistung und lediglich einem Gegentreffer mit dem Turniersieg in Thum. F-Junioren belegen 2. Platz: Beim Grünhainichener Hallenturnier fanden die Kinder trotz einer anfänglichen Niederlage gut ins Turnier, zwei Siegen und zwei Unentschieden stand letztendlich nur eine Niederlage entgegen. Daraus resultierte der zweite Turnierplatz. Bambini unterm Hallendach erfolgreich: Zum alljährlichen Budenzauber des FV Amtsberg standen die G-Junioren unserer Germania im Halbfinale den Gastgebern gegenüber, verpassten den Sieg jedoch trotz mehrerer Pfostentreffer. Kein Grund für Traurigkeit, jedes Kind erhielt im Anschluss an das Turnier eine Siegermedaille. Laurenz Carlowitz wurde zudem in das Allstar-Team gewählt. Bei vielen Nachwuchsteams bildeten die aufgeführten Hallenturniere den Abschluss der Hallensaison, in den kommenden Wochen starten die Mannschaften nach und nach in die Vorbereitung auf die Freiluftsaison.

Großes Engagement für den sportlichen Nachwuchs: Seit vielen Jahren unterstützen Hitradio RTL, vertreten durch Herrn Tino Utassy, sowie die Deutsche Vermögensberatung, vertreten durch Herrn Robin Winkler, den Nachwuchssport des SV Germania Gornau. Ebenso profitiert unser Nachwuchsförderverein in hohem Maße, sodass z.B. alle Nachwuchsmannschaften mit Shirts, Regenjacken, Trainingsanzügen und mehreren Trikotssätzen ausgestattet werden konnten. Für dieses geleistete Engagement gilt beiden Partnern ausdrücklicher Dank!

Nächste Spiele:

1. Mannschaft:

06.03.2016	15:00 Uhr	Gornau – Witzschdorf
13.03.2016	15:00 Uhr	Gornau – Annaberg2
20.03.2016	15:00 Uhr	Pockau-Lengefeld – Gornau
03.04.2016	15:00 Uhr	Gornau – Wolkenstein

C-Jugend:

12.03.2016	13:30 Uhr	
		Gornau/Witzschdorf/Dittmannsdorf – Neudorf
19.03.2016	13:30 Uhr	Großrückerswalde – Gornau

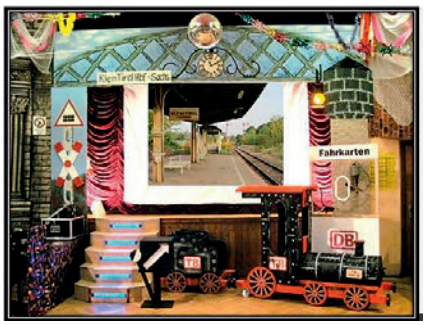
D-Jugend:

19.03.2016	10:30 Uhr	Zöblitz-Pobershau – Gornau
02.04.2016	10:30 Uhr	Gornau – Wolkenstein

Euer Sportfreund Fritz Bauer

Mit einem dreifachen Tirol Helau, bedanken wir uns auf das Herzlichste für die „Stimmungsentgleisung“ zum 22. Klein Tiroler Fasching 2016

Die Narren des Heimatverein Dittmannsdorf e.V. möchten es nicht versäumen, sich auch in diesem Rahmen ganz herzlich für die bahnbrechende Weichenstellung aller Schaffner sowie des gesamten Bahnkörpers zu bedanken, welche auf Schienen oder auch im Gleisbett den „22. Klein Tiroler Fasching“ zu einem wirklich großen Bahnhof werden ließen.



Ein besonderes Dankeschön gilt unseren vielen Fahrgästen, die auf jeder Zugfahrt mit ihrem ausgelassenen Reisefieber dafür sorgten, dass kein Platz in den Zugabteilen frei blieb und die mit uns viele Wochen lang die Stimmung anheizten, um den tierischen Ernst aufs Andreaskreuz zu legen. In dieser „Fünften Jahreszeit“ konnte man in Dittmannsdorf den Fasching nicht nur in vollen Zügen genießen, sondern auch dem närrischen Fahrplan der Tiroler Faschingsgeschichte ein weiteres erfolgreiches Stück Streckennetz hinzufügen.
Von der Schlüsselübergabe am 11.11., mit einer Eisenbahnfahrt durchs Dörnitztal, über den zügigen Kappenball, den vier großen Saalveranstaltungen, dem Kinderfasching und bis hin zu den vie-

len auswertigen Entgleisungen hieß es zum Karneval für die heimischen Lokführer und viele hundert Narren „Einsteigen und die Türen schließen!“ Hervorzuheben ist unter anderem besonders auch die atemberaubende Bahnhofskulisse, welche im Tiroler Lokschuppen für ein einzigartiges Ambiente sorgte. Einen besonderen Aufenthalt gab es am Aschermittwoch, an dem für die Narren nach 10 Jahren die Schranken des Gornauer Rathauses wieder geöffnet wurden. Schon an dieser Stelle danken wir unserem Bürgermeister, welcher im Hintergrund die Weichen stellte, damit er an diesem Tag die Notbremse ziehen konnte und ebenso die richtigen Signale für alle Bahnfahrten der Saison setzte.

Die Ereignisse im Zuge des Aschermittwochs sind uns einen weiteren kleinen Reisebereicht im nächsten Amtsblatt wert.
Dass sich bei unserem närrischen Bahnübergang vor Spaß selbst die Bahnschwellen bogen, haben wir einer breiten Unterstützung von allen Seiten und den vielen Beteiligten zu verdanken, die einen Großteil ihrer Freizeit und wagonweise Engagement für unseren Faschings(um)zug einsetzten, weil für sie der Karneval zu einem Stück Lebensinhalt & Lebensqualität geworden ist. Obwohl uns die Vorbereitungen fast aus der Bahn warfen, man mächtig unter Dampf stand, erreichten wir erstaunlicher Weise wie Starlight Express mit diesem Fasching vor Glück die Himmelsbahn. Die vielen abgefahrenen Zugführer mit ihren anerkennenden Bahndurchsagen sind der schönste Dank dafür.

Fast vier Monate lang hieß es zum Karneval vor Frohsinn, guter Laune & Lebensfreude: **„Vorsicht an der Bahnsteigkante!“**, um in die „Fünften Jahreszeit“ abzudampfen.

Jeder Narr verdient deshalb seine Schaffnerkelle und den Applaus seiner Passagiere im Publikum. Da der Weichenhebel, der Rathausschlüssel, nun wieder auf dem Abstellgleis des Rathauses liegt, werden die Karnevalisten des Heimatvereins nun wieder für die „restlichen vier Jahreszeiten“ ausrangiert, bis es am nächsten 11.11. wieder allerhöchste Eisenbahn für ein „Tirol Helau“ wird!

Umfassende Zugverbindungen mit dem 22. Klein Tiroler Fasching erscheinen in den nächsten Ausgaben des Dittmannsdorfer Heimatblattes. Viele interessante Beiträge mit tollen Fotos rund um den Karneval im Dörnitztal finden Sie im Inter(city)net auf: **www.dittmannsdorf.com.**

Heimatverein e.V. Dittmannsdorf
Klein Tiroler Fasching

Mit Tirol Helau und nun „Zurückbleiben bitte!“
Schrankenwärter Enrico Münzner im Auftrag des abgefahrenen Heimatvereins Dittmannsdorf e.V.

Traumhafte und erlebnisreiche Ferienlager im Erzgebirge

Wohin in den Sommerferien? Natürlich in ein Ferienlager! Abenteuer bestehen, neue Freunde gewinnen, Natur erleben und sich sportlich betätigen. All das ist in der Kinder- und Jugendbegegnungsstätte „Grüne Schule grenzenlos“ in Zethau möglich.

Wer wollte nicht schon einmal als Akrobat, Clown oder Zauberkünstler in einem richtigen Zirkuszelt auftreten? Kein Problem! Ihr bekommt euren Auftritt im farbenprächtigen Kostüm und vor großem Publikum. Richtige Akrobaten vom **Zirkus Dreamland** geben euch vorher Anleitung und Unterstützung.
Termin: 17. bis 23. Juli 2016

Für naturinteressierte Kinder ist ein **Wildniscamp** eine gute Wahl. Am Felsen klettern, mit Falken und Eulen auf Augenhöhe in einer Falknerei; Wald erkunden bei Tag und bei Nacht, Sterne beobachten; Lagerfeuernächte und über diese Abenteuer noch einen eigenen Film drehen. Das ist nur ein Teil der Wildnisabenteuer
Termine: 03. bis 09 und 10. bis 15. Juli 2016.

Wer es etwas entspannter mag, der findet beim **„Ferienspaß im Erzgebirge“** Gleichgesinnte mit denen es Riesenspaß macht, im Erlebnisbad über die 80 Meter Rutsche zu düsen, einen großen Showabend zu genießen, kreativ zu sein, beim Gestalten eines Mittelaltertages mit Ponyreiten, Ritterspielen, Bogenschießen…
Längst hat es sich bei Kindern und Jugendlichen herumgesprochen: In der „Grüne Schule grenzenlos“ geht es auch **sportlich** zu. Zehn Tage sind dafür reserviert. Neben verschiedenen Ballspielen, Inlineskaten, Badminton und Spaßolympiade gibt es Anleitung in Selbstverteidigung.
Termin: 24. Juli bis 03. August.

Dass Baden und Disco, Kino und Spiele unbedingt zu allen Ferienprogrammen gehören, ist genauso selbstverständlich wie die Nächte am Lagerfeuer und ein zünftiges Abschlussfest.

Infos: „Grüne Schule grenzenlos“ e.V.; Zethau 93; 09619 Mulda
www.gruene-schule-grenzenlos.de oder Tel.:0373208017-0

Ostern zum Lebensretter werden: Der DRK-Blutspendedienst bittet um lebensnotwendige Blutspenden rund um die Ostertage

Deutsches Rotes Kreuz

Viele regelmäßige Blutspender nutzen die Osterferien für eine Urlaubsreise und stehen dann in ihrer Heimatregion für Blutspenden nicht zur Verfügung. Die Patienten sind jedoch auch während der Ferien und über die Osterfeiertage auf die Blutspenden ihrer Mitbürger angewiesen. Grund ist, dass die aus dem Spenderblut hergestellten Blutpräparate nur kurze Zeit haltbar sind; teilweise lediglich vier, maximal bis zu 42 Tage. Bei spezialisierten Behandlungen, z.B. in der Krebstherapie, müssen jedoch über Wochen begleitend Blutpräparate verabreicht werden. Alle Menschen, die in der Ferienzeit oder vor und direkt nach den Ostertagen Blut spenden, leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Patientenversorgung in ihrer Region.

Wer darf Blut spenden?
Blutspender müssen mindestens 18 Jahre alt und gesund sein. Bei der ersten Spende sollte ein Alter von 65 nicht überschritten werden. Bis zum 73. Geburtstag ist derzeit eine Blutspende möglich, vorausgesetzt, der Gesundheitszustand lässt dies zu.
Bei einer ärztlichen Voruntersuchung wird die Eignung zur Blutspende jeweils tagesaktuell auf dem Termin geprüft. Bis zu sechs Mal innerhalb eines Jahres dürfen gesunde Männer spenden, Frauen bis zu vier Mal innerhalb von 12 Monaten. Zwischen zwei Spenden liegen mindestens acht Wochen.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Mittwoch, dem 16.03.2016,
von 15:00 bis 19:00 Uhr,
im der Oberschule MAN, An den Anlagen 19, Zschopau
oder
am Mittwoch, dem 23.03.2016,
von 15:00 bis 19:00 Uhr,
in der Grundschule Gornau, An der Schule 8

AUS DER HEIMATGESCHICHTE

NEUES AUS DER HEIMATSTUBE WITZSCHDORF

Die Witzschdorfer Heimatstube (Schulstraße 9 – ehemaliges Gemeindeamt) jeden Dienstag von 14:30 bis 16:00 Uhr geöffnet.
Nachdem die erste Auflage des Heimatheftes „Martin-Luther-Kirche“ ausverkauft war, ist nun die Nachbestellung eingetroffen. Das Heft kann in der Heimatstube sowie in der Stadtbuchhandlung Zschopau zum Preis von 5 € erworben werden.

Statt der sonst längeren Beiträge folgt diesmal nur ein kurzer, aber nicht minder interessanter Bericht als Ergänzung zum Thema „Wintersport“: Kurz nach dem Aufruf „Schneeschuhe gesucht“ bekam die Heimatstube Besuch aus Grießbach - von Rüdiger Hengst. Er übergab ein weiteres Paar Skier. Dabei stellte sich heraus, dass diese Skier, die übrigens noch „nagelneu“ aussehen, ein abenteuerliches Ereignis hinter sich haben.

Es war im Winter 1964: Alljährlich wurden damals von der Gesellschaft für Sport & Technik (GST) Kreismeisterschaften im „Militärischen Wintermehrkampf“ veranstaltet. In diesem Jahr war es dem GST-Vorsitzenden Heinz Schmieder gelungen, dieses Ereignis nach Witzschdorf zu holen. Unser Heimatort wurde damit kurzzeitig zum „Wintersportzentrum“ des Kreises Zschopau. Zentraler Sammelpunkt war der Gasthof. Der hier ausgetragene Mehrkampf kann als eine Art Vorgänger von Biathlon betrachtet werden. Er umfasste u.a. Disziplinen wie Langlauf, Zielschießen, Kartenlesen und Entfernungsschätzen. Der für Witzschdorf aufgestellten Mannschaft gehörten Wieland Schwarz, Bernd Werner und Klaus Huss an. Nachdem jedoch Klaus Huss unmittelbar vor dem Ereignis erkrankt war, sprang Rüdiger Hengst in die Presche und ersetzte den dritten Mann. Am 26. Januar 1964 errangen die drei Witzschdorfer mit 147 Punkten den 1. Platz.

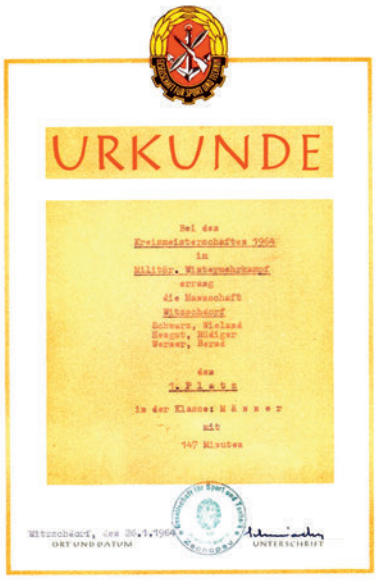
… und damit schließt sich der Kreis: Denn die Skier, die Rüdiger Hengst damals aufs Podest brachten, sind nun seit wenigen Wochen in unserer Heimatstube zu sehen!
Außer den Skiern schenkte Rüdiger Hengst der Heimatstube auch umfangreiches Filmmaterial, u.a. vom Bergrennen und Aufnahmen aus den 1970er Jahren. Zudem konnte er zwei Schmalfilmrollen, die das Schul- und Heimatfest 1960 dokumentieren, auf eine DVD überspielen. Dieser Film wurde bereits zweimal in der Heimatstube vorgeführt und fand dabei großen Anklang.

Für alle, die an einer weiteren Vorführung interessiert sind, wird der Film am **15. März 2016, 16:00 Uhr** nochmals gezeigt werden. An Rüdiger Hengst geht ein herzliches DANKE für seine Mühe und Unterstützung für unsere Heimatstube!

Rr

Skier als Leihgaben von Rüdiger Hengst und Monika Otto.

Urkunde 1. Platz im Wintermehrkampf 1964.


URKUNDE

Bei den Kreismeisterschaften 1964 im Militär. Wintermehrkampf errang die Mannschaft Witzschdorf Schwarz, Wieland Hengst, Rüdiger Werner, Bernd den 1. Platz in der Klasse Männer mit 147 Minuten

Ihr Partner für individuelle
Natursteine & Grabmale

Natursteine
Kunststeine
BÖHM

Am Gräbel 17 • 09405 Zschopau
Tel.: 03725/23045 Fax: 03725/84577

Seit über 60 Jahren Ihr Partner für GUTES HÖREN.
Hörgeräte-Akustik
ROCHHAUSEN GmbH
Zschopau, Rud.-Breitscheid-Str. 26
Di. Do. 9 – 17 Uhr und Fr. 14 – 17 Uhr
Tel. 03725 / 23647

HERRMANN
Orthopädie-Schuhtechnik

Hauptsitz: Str. d. Einheit 242 09423 Gelenau
Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 Uhr u.
zusätzlich Di., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr
MVZ Gornau: Mo 15.00 - 18.00 Uhr
Tel. 03 72 97 / 79 57 · 01 73 / 6 92 68 74
Hausbesuche

- moderne orthopädische Schuhe
- individuelle Einlagen
- Diabetikerversorgung
- Schuhzurichtungen
- Kompressionsstrumpfversorgung
- Schuhreparaturen aller Art
- fußgerechtes Schuhwerk
- elektronische Fußbelastungsmessung

WALDLÄUFER
LAUFKOMFORT SPÜRBAR ERLEBEN

Probeunterricht gratis!
Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

- Einzelförderung in kleinen Lerngruppen
- Alle Schularten u. Klassenstufen
- Lernstandsanalyse u. Förderplan
- Inkl. Online-Sofort-Hilfe u.Selbst-Lern-Portal

www.tuv.com TÜVRheinland ID:0000007170

Studienkreis, Dr. Elisa Becker, Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Rufen Sie uns an: Mo–Sa 14-17 Uhr

Adler-Apotheke
Inhaber Apotheker: M. Uhlig

Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.
Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

Bauen mit Vertrauen

Dirk Fröhner
BAUGESCHÄFT
Wiesengrund 1a · 09437 Witzschdorf
Tel.: (0 37 25) 34 23 92 · Fax: 34 23 93
Funk: 01 72 / 3 57 14 39
www.fröhnerbau.de

elektro-anlagen-müller
Inhaber Robert Müller

- klassische Elektroinstallation
- Beleuchtungsanlagen/Werbebeleuchtung
- Wartung und Instandhaltung elektr. Anlagen
- E-Check/Überprüfung ortsveränderlicher Betriebsmittel
- Kommunikationstechnik im Wohnungs- und Gesellschaftsbau

eam Zschopau

Gabelsbergerstraße 8a - 09405 Zschopau
Tel.: (03725) 4597663 - Fax: 4597664 - E-Mail: kontakt@eam-zschopau.de

Gasthof Witzschdorf
Ostern
lecker Essen!
Am Ostersonntag und -montag gibt's bei uns köstliche Gerichte, leckeren Kuchen und ein tolles Oster-Menü.
Jetzt reservieren
Tel. 03725 / 6680
gasthof-witzschdorf@gmx.de

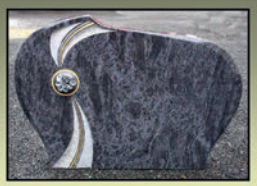
WG Wohnungsgenossenschaft ZSCHOPAUTAL eG

Bei Neubezug entfällt die Grundmiete für den ersten Monat.

Telefon: 03725 / 77 294
Fax: 03725 / 77 922
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:
- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Grießbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

Ganz in Ihrer Nähe. Lieferung zu allen Friedhöfen.



Steinmetzbetrieb
Roland Sittel
Ständig am Lager:
Über 300 Grabmale in allen Preislagen

Roland Sittel, Steinmetzmeister
Gewerbegebiet Zschopau/Nord, Joh.-Gottlob-Pfaff-Straße 12
Tel/Fax: 03725 22336/ roland.sittel@gmx.de

Wir wünschen unseren Patienten und ihren Angehörigen ein gesegnetes Osterfest !

Die Schwestern vom Pflegedienst Reuter & Fritzsch

Häusliche Krankenpflege
Reuter & Fritzsch GbR

August-Bebel-Straße 13
09405 Gornau
Telefon: 03725 34 43 99
E-Mail: info@pflege-gornau.de
Internet: www.pflege-gornau.de
häuslich, herzlich, gut!

Wir bringen Sie in Fahrt — Börnichen Augustusburg Zschopau — FAHRSCHULE SÄTTLER — PKW LKW Motorrad Traktor

Amtlich anerkannte Ausbildungsstätte gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 5, Abs 2 BKrFQG

Ausbildung in den Klassen: AM, A1, A2, A, B, BE, C, CE, T
Seminare: ASF, FES und BKrFQV

Kursplan 2016

Kurs	Datum	Beginn
Osterferienkurs	24.03.2016	18:00 Uhr
1. Sommerferienkurs	24.06.2016	18:00 Uhr
2. Sommerferienkurs	01.08.2016	18:00 Uhr

Ausbildung zum Kraftfahrer mit Schlüsselzahl 95 berufsbegleitend in Abendschule
Termine zur laufenden Fortbildung nach BKrFQV auf Anfrage

Sie haben Lust sich beruflich zu verändern? Wir helfen bei Finanzierung und Jobsuche

Anmeldung und Beratung in unseren Filialen: siehe Webseite

Mobil: 03 72 94 / 14 87 E-Mail: fs-saettler@t-online.de Web: www.fs-sättler.de

CPT
10. GELENAUER PUPPENTHEATERTAGE
07.-13. März 2016
Kartenreservierung: ☎ 037297/2000
oder marionetten@web.de

Veranstaltungen für die Familie (Volkshaus Gelenau)

Sa. 12.03. 16:00 Uhr Figurentheater T. Khodorenko „Rotkäppchen"
So. 13.03. 10:00 Uhr Figurentheater Ernst-Heiter „Frau Holle"
So. 13.03. 16:00 Uhr Laschis Kaspertheater „Aufregung im Märchenwald"

Veranstaltungsort: Kellertheater

Di. 08.03. 18:00 Uhr FRAUENTAG im Kellertheater und einer Revue mit den kleinsten Künstlern aus aller Welt

Veranstaltungsort: Volkshaus

Do. 10.03. 19:00 Uhr PUPPENSPIELERABEND
Fr. 11.03. 20:00 Uhr Dresdner Figurentheater „Der Nächste bitte"
Eine medizinische Komödie für Erwachsene.

Sa. 12.03. 20:00 Uhr DER GROSSE THEATERABEND

Das Beste aus 10 Jahre Gelenauer Puppentheatertage
· mit dem Felgentreu-Grünmeffert Theater
· Debbsch und Lebbsch und vielen anderen

durch den Abend führt der einzigartige Arnold Böswetter

per Fax: 0371-41 15 17

Frankenbergerstraße 61
09131 Chemnitz
TELEFON: 0371- 42 24 31
FAX: 0371-41 15 17
daten@layoutunddesign-verlag.de

Anzeigenanfrage

ab sofort auch Online unter www.layoutunddesign-verlag.de

Anschrift Auftraggeber:

Firma: .....

Name: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Tel./Fax: .....

E-Mail: .....

über die Veröffentlichung im Druckerzeugnis: **Amtsblatt Gornau**

Ausgabe: .....

Anzahl der Veröffentlichungen:

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez

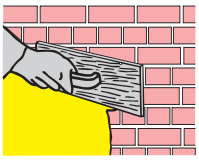
Anzeigengröße: Breite mm x Höhe mm

Farbe: ( ) ja ( ) nein

☐ Ich bitte um Gestaltung der Anzeige. (Manuskript per Fax oder eMail)

☐ Die Daten werden von uns termingerecht per eMail geliefert.

Datum ..... Stempel/Unterschrift .....



Baugeschäft
Steffen Musch
Meisterbetrieb Hochbau

Eigenheimbau, Ausführung sämtlicher Maurer- und Betonarbeiten,
Innen- und Außenputz, Stukturputze, Fassadendämmung
Natursteinverlegung: - Treppen - Fußböden, Trockenbau

Räucherhütte 5a
09437 Börnichen

Tel./Fax: 037294 / 90 59 6
Mobil: 0175 / 80 76 695

FAHRSCHULE G. KAHL
Inhaber Stefan Reichel
Zschopau Greßlerweg 1 (August-Bebel-WG)
Tel.: 03725/83085 & Mobil: 0176/78157203
www.fahrschule-kahl.de
Lehrgänge im Frühjahr
14. März und 18. April 2016
Frohe Ostern

STADT WERKE Annaberg-Buchholz
NÄHE TUT GUT!

BESSER ZWEI STATT EINS
Strom und Erdgas für alle und überall.
Alle Details unter www.swa-b.de oder in Ihrer Servicefiliale.

Servicefiliale Zschopau · An den Anlagen 7 · 09405 Zschopau
www.swa-b.de Telefon +49 3725 398 96 62
Sandy.Boetcher@swa-b.de Telefax +49 3725 709 79 61
Mo 9 - 12 Uhr · Di & Do 9 - 18 Uhr · Fr 9 - 12 Uhr

Fußpflege *Mandy Schier*
Am Gräbel 2
09405 Zschopau
Telefon 03725/21 79 171
Funk 0177 48 066 08
Termine nach Vereinbarung / Hausbesuche möglich

ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH
Bestattungshaus in Zschopau
Rudolf-Breitscheid-Straße 17
09405 Zschopau
✔ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000
TAG UND NACHT
TEL. (0 37 25) 22 99 2
www.antea-bestattung.de
ANTEA BESTATTUNGEN Chemnitz GmbH
Ein offenes Ohr - eine helfende Hand - ein Zeichen des Vertrauens.

Lust auf mehr Bad?

Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand

09526 **Olbernhau**
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0
09599 **Freiberg**
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986
www.kummerloewe-komplettbad.de
bad pool heizung
kummerlöwe